Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 15

Artikel: Etat des travaux du grand tunnel du Gothard au 30 septembre 1877
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-5849

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zeugschleifmaschine mit Centrifugalpumpe. Die durchaus vorzügliche, angemessene Construction derselben, wie erwähnte Qualität der Schmirgelräder, welche ebensowohl trocken, wie mit Wasser und Oel benutzt werden können, werden der Anwendung der Schmirgelräder, voraussichtlich eine ähnliche Verbreitung in Europa verschaffen, wie solche die betreffenden amerikanischen Fabrikate in jenem Erdtheil gefunden haben.

Wir erwähnen schliesslich noch, dass die Gesellschaft des Naxos-Schmirgels die Schleifräder in sechs verschiedenen Rauhgraden anfertigt:

Rauhgrad 1.	(Sehr hart)	Zum Schleifen auf weichen Metallen, zum Poliren von Stahlgegenständen und zum Schleifen von feinen Werkzeugen.
„ 2.	(Zart)	Besonders geeignet zum Trocken- und Nasschleifen und Schärfen von Bohr- und Drehstählen, Hobelmessern und sonstigen Schneidwerkzeugen und zum Feinschleifen im Allgemeinen.
„ 3.	(Mittelrauh)	Zum Schleifen und Bearbeiten von Messing und zum Flächenschleifen auf Stahl, Gusseisen und Schmiedeeisen, besonders zum Schärfen und Ausschleifen der Kreissägen und Gattersägen geeignet.
„ 4.	(Rauh)	Zum Schleifen und Bearbeiten von Gusstahl und Gusseisen.
„ 5.	(Sehr rauh)	Zum Abschleifen von Gusseisen und Grobschleifen.
„ 6.	(Aeusserst rauh)	Zum Abschleifen von Gussrinden und zum Grobschleifen im Allgemeinen.

* * *

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidgenössischen Polytechnikums in Zürich.

(Correspondenz aus Boston U. St. A.)

Mit grossem Interesse habe ich den Bericht der letzten Generalversammlung (Bd. VII, Nr. 9, Seite 70) gelesen und hoffe, dass es mir einmal vergönnt sein wird, einer dieser schönen und interessanten Zusammenkünfte beizuwohnen.

Mit Vergnügen sehe ich, wie der Verein mehr und mehr eine achtunggebietende und einflussreiche Stellung sich erwirbt, welches hauptsächlich dem Streben und den Bemühungen des Vorstandes zu verdanken ist.

Was die finanzielle Lage des Vereins anbetrifft, so thut es mir leid, nicht viel in der von Prof. Geiser aufs dringlichste anempfohlenen Weise, d. i. durch Zuziehen neuer Mitglieder, zur Aufbesserung der geldbedürftigen Vereinscasse thun zu können. Ehemalige Polytechniker von Zürich sind in dieser Gegend spärlich gesäet.

Um aber doch auch meinen Theil zu thun, habe ich heute einen Betrag in Dollars im hiesigen Postamt eingezahlt, der, wie ich denke, ungefähr 25 Fr. betragen wird, welchen Betrag ich bitte der Vereinscasse zu überweisen. Vielleicht fühlen sich hierdurch Andere, die in gleicher Lage sind, veranlasst, auch ihr Schärflein beizutragen, um den Verein etwas flott bei Casse zu machen und ihn dadurch in Stand zu setzen, Erhebliches zu leisten.

Mit herzlichem Grusse,

Ihr

K. F. H.

* * *

Eisenpreise in England

mitgetheilt von Herrn Ernst Arbenz (Firma: H. Arbenz-Haggenmacher) Winterthur.

Die Notirungen sind Franken pro Tonne.

Masselguss.

Glasgow	No. 1	No. 3
Gartsherrie	78,15	69,35
Coltness	83,75	70,00
Shotts Bessemer	86,85	—
f. a. b. Glasgow		
Westküste	No. 1	No. 2
Glengarnock	74,25	67,50
Eglinton	68,75	65,00
f. a. b. Ardrossan		
Ostküste	No. 1	No. 2
Kinneil	69,35	64,35
Almond	68,75	65,60
f. a. b. im Forth		

Cleveland	No. 1	No. 2	No. 3
Gute Marken wie:			
Clarence, Newport etc.	55,60	52,50	50,60
f. a. b. in Tees			
South Wales			
Kalt Wind Eisen im Werk			

Zur Reduction der Preise wurde nicht der Tagescurs, sondern 1 Sch. zu Fr. 1, 25 angenommen.

Gewalztes Eisen.

	South Staffordshire	North of England	South Wales
Stangen ord.	162,50 — 175,00	146,85 — 156,25	150,00 — 156,25
„ best	206,25 — 212.50	159,35 — 168,75	— —
„ best-best	212,50 — 228,10	184,35 — 193,75	— —
Blech No. 1—20	200,00 — 218,75	193,75 — 200,00	— —
„ „ 21—24	212,50 — 231,25	— —	— —
„ „ 25—27	250,00 — 268,75	— —	— —
Bandeisen	175,00 — 200,00	— —	— —
		— —	— —
Schienen 30 Kil. und mehr franco Birmingham		140,60 — 150,00 im Werk	143,75 — 150,00 im Werk

Verschiedene Preise des Metallmarktes.

pro Tonne loco London.

Kupfer.		
Australisch (Walleroo)	Fr.	2000,00 —
Best englisch in Zungen	„	1800,00 — 1837,50
Best englisch in Zungen und Stangen	„	1950,00 — 2000,00
Zinn.		
Holländisch (Banca)	Fr.	1725,00 nominal
Englisch in Zungen	„	1750,00 —
Blei.		
Spanisch	Fr.	496,85 — 506,25
Zink.		
Englisch in Tafeln	Fr.	568,75 —

ETAT DES TRAVAUX DU GRAND TUNNEL DU GOTHARD

au 30 Septembre 1877.

La distance entre la tête du tunnel à Gœschenen et la tête du tunnel de direction à Airolo est de 14920 mètres. Ce chiffre comprend donc aussi, pour 145 mètres, le tunnel de direction. La partie courbe du tunnel définitif du côté d'Airolo, de 125 mètres de longueur, ne figure pas sur ce tableau.

Désignation des éléments de comparaison	*Embouchure Nord* — Goeschenen			*Embouchure Sud* — Airolo			Total fin septembre	Etat correspondant au programme fixé le 23/25 sept. 1875	Différences en plus ou en moins
	Etat à la fin du mois précédent	Progrès mensuel	Etat fin septemb.	Etat à la fin du mois précédent	Progrès mensuel	Etat fin septemb.			
Galerie de direction . longueur effective, mètr. cour.	4668,0	129,0	4797,0	4352,0	78,6	4430,6	9227,6	9281,0	— 53,4
Elargissement en calotte, longueur moyenne, „ „	3645,0	184,2	3829,2	3535,0	99,0	3634,0	7463,2	7234,0	+ 229,2
Cunette du strosse, . . „ „ „ „	2800,8	52,0	2852,8	2439,0	101,0	2540,0	5392,8	7179,0	— 1786,2
Strosse . . . . „ „ „ „	2180,6	36,5	2217,1	1908,0	118,0	2026,0	4243,1	5802,0	— 1558,9
Excavation complète „ „ „ „	1856,0	14,0	1870,0	1591,0	69,0	1660,0	3530,0	—	—
Maçonnerie de voûte, . „ „ „ „	2017,6	165,0	2182,6	2688,2	164,9	2853,1	5035,7	6306,1	— 1270,4
„ du piédroit Est, . „ „ „ „	2085,3	23,3	2108,6	1494,4	64,6	1559,0	3667,6	5786,5	— 1959,7
„ du piédroit Ouest, „ „ „ „	1583,9	110,1	1694,0	2215,8	76,2	2292,0	3986,0		
„ du radier . „ „ „ „	6,1	—	6,1	—	—	—	6,1	—	—
„ de l'aqueduc „ „ „ „	2200,0	100,0	2300,0	2172,0	60,0	2232,0	4532,0	—	—
Tunnel complètement achevé . . . . . „ „	1547,8	24,2	1572,0	1390,4	114,5	1504,9	3076,9	5330,0	— 2253,1